

# Rück Blick.



Der Jahresrückblick aller Weitblick-Vereine 2016

**Liebe Weitblicker\*innen, Freund\*innen & Unterstützer\*innen,**

das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und wir möchten gemeinsam mit euch einen Blick zurück auf die verschiedenen Aktionen, Projekte und Veränderungen in den 16 (!) Weitblick-Städten werfen. Im Oktober gab es eine Neugründung und wir freuen uns sehr, dass sich nun auch in **Bochum** Studierende zusammengetan haben, um sich mit Weitblick für einen weltweit gerechteren Zugang zu Bildung einzusetzen. Den Weitblicker\*innen in Bochum wünschen wir alles Gute und viel Energie für das erste Jahr. Ebenso freuen wir uns, dass der auch noch junge Alumni-Verein **Weitblick Plus** wächst und sich bald für alle Weitblicker\*innen bundesweit öffnet.

Leider haben wir im Jahr 2016 erleben müssen, wie sich Europa zunehmend politisch spaltet und extremisiert. Umso entschlossener sind wir jedoch, unsere Arbeit bei Weitblick fortzusetzen, **soziale Verantwortung** zu übernehmen und uns für **gerechteren Bildungszugang** und mehr Toleranz und Partizipation einzusetzen. In einem „weitblickenden“ Ansatz unterstützen wir auch weiterhin sowohl sozial benachteiligte Gruppen in Deutschland, als auch Bildungsprojekte im globalen Süden, um so zur Armutsminderung beizutragen und Entwicklung auf der individuellen sowie auf der gesellschaftlichen Ebene zu fördern. Unsere Bildungsarbeit ist vor diesem Hintergrund vielleicht wichtiger denn je – für einen gemeinsamen Blick über den eigenen Tellerrand.

Bevor ihr im Folgenden durch die verschiedensten Projekte aus den Weitblick-Städten stöbert, möchten wir euch einen kleinen Ausschnitt unserer Arbeit im **Bundesausschuss** vorstellen.

Auf Bundesebene waren im letzten Jahr Heike (Marburg), Niklas, Isabelle (beide Münster), Pascal (Hannover), Sebastian (Osnabrück), Nils (Kiel) und Marie (Freiburg) aktiv, um die einzelnen Stadtvereine bundesweit zu vertreten, ihre Arbeit durch verbesserte Strukturen zu erleichtern, das Wissensmanagement zu fördern und bei Fragen und Problemen zu unterstützen:

Die Entwicklung der Weitblick-App sowie die Überarbeitung der Homepage-Struktur sind weiter vorangeschritten, wir haben die Öffnung von Weitblick Plus als bundesweiten Ehemaligen-Verein vorbereitet und einen online [Weitblick T-Shirt-Shop](#) eingerichtet. Wir haben uns bundesweit mit anderen Initiativen vernetzt und beteiligen uns an einem Positionspapier für nachhaltigere Hochschulen, die mehr soziale Verantwortung übernehmen. Wir haben die Neugründung in Bochum begleitet, einen bundesweiten AK Nachhaltigkeit gegründet, das Wissensmanagement in unserem Weitblick-Intranet weiter verbessert, einen Hackathon in Berlin organisiert, Weitblick auf verschiedenen Veranstaltungen vertreten und mal wieder ein Städtewochenende zum Erfahrungsaustausch auf die Beine gestellt. Nach zwei Jahren werden Marie, Heike & Pascal sowie Isabelle nach einem Jahr ihre Arbeit im Bundesausschuss beenden.

Ganz ausdrücklich möchten wir dieses Vorwort auch nutzen, um allen Weitblicker\*innen für ihr Engagement in diesem Jahr zu danken - ihr stellt Unglaubliches auf die Beine und macht die Welt ein kleines bisschen besser!

Wir wünschen euch entspannte Feiertage und viel Spaß beim Lesen,  
Herzliche Grüße,

Eure Marie

*Stellvertretend für den Vorstand des Bundesverbands Studierendeninitiative Weitblick e.V.*

## Weitblick Berlin

### Frischer Wind in altbewährtem Projekt: *Experience Veracruz in Mexico*

Bisher haben wir für das Projekt lediglich Freiwillige vermittelt, im Mai dieses Jahres haben wir eine Spendenaktion auf Betterplace gestartet. Die gesammelten Spenden werden für den Bau eines Gewächshauses sowie für ein Konservierungssystem eingesetzt, damit ein größerer Ernteertrag erzielt und verarbeitet werden kann. Langfristig soll die Schule dadurch Einnahmen erzielen, mit denen das Projekt sich selber tragen kann.

Außerdem wird das Projekt an mindestens einer weiteren Grundschule aufgebaut, dafür sucht der Projektverantwortliche Carlos nun Praktikant\*innen, dann kann es losgehen!

### Nicht immer nur weit weg – neues lokales Projekt: *Patenschaften*

Im Oktober 2015 hat sich unser Patenschaftsprojekt gegründet. Wir organisieren regelmäßig Gruppenausflüge für geflüchtete Kinder und Familien aus Afghanistan und Syrien, um einen Beitrag zur kulturellen und sprachlichen



Integration von Geflüchteten in Berlin zu leisten. Die Weitblick-Paten helfen den Kindern und Familien ihre Deutschkenntnisse zu erweitern, ihre neue Heimat zu entdecken und bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten den häufig tristen Heimalltag zu vergessen. Die Gruppenausflüge sind geprägt durch einen ausgewogenen Wechsel der angebotenen Aktivitäten: pädagogisch, kreativ, spielerisch und ökologisch.

Im Juni 2016 wurde uns ein Finanzierungsantrag des Berliner Senats, über einen Betrag von 2600 Euro bewilligt. Das ermöglichte uns Spiel- und Lernsachen für das Projekt anzuschaffen und bis Ende des Jahres monatlich tolle Ausflüge zu organisieren. Langfristig möchten wir das Projekt gern auf Jugendliche und Erwachsene, sowie

konkrete Tandem-Patenschaften ab einem gewissen sprachlichen Niveau erweitern. Dafür suchen wir weiterhin freiwillige Paten für mehr Unterstützung!



### Ein Ende und ein Neubeginn: *Projektsuche*

Da unser Partnerprojekt *Tô Ligado* aufgrund der schwierigen Lage im Stadtbezirk sowie personellen Schwierigkeiten aufgelöst wurde, sind wir auf der Suche nach einem neuen Projekt, das zu uns passt. Wir sind kurz vor einer Entscheidung für eines von sieben tollen Projekten, die von Weitblicker\*innen sowie bei einer Ausschreibung gesammelt wurden. Wir freuen uns darauf, ab November mit der neuen Projektkooperation voll durchzustarten!

...und was gab's sonst noch?

- Unsere Veranstaltungsreihe *KonsumFähig?!* Mit „Voll verzuckert — worin versteckt sich Zucker und geht's auch ohne?“
- Die Reihe *KulTour* mit einer Führung in die rbb-Studios, der älteste Rundfunkstandort Europas
- Natürlich unsere monatlichen Stammtische in verschiedenen Bars Berlins





## Weitblick Bochum

### Neugründung als 16. Weitblick-Stadt im Oktober

Am 18. Oktober wurde Weitblick Bochum gegründet. Dazu wurde feierlich ein Weitblick-Bochum-Banner sowie ein Gründungshandbuch vom Bundesvorstand überreicht.



Weitblick-Gründer Andreas Pletziger war ebenfalls anwesend und gab die Weitblick-Vision noch einmal aus erster Hand an den neuen Stadtverein weiter.

### Impressionen aus den ersten Wochen Städtewochenende

Kurz nach der Gründung haben die Bochumer Weitblicker bereits am Weitblick-Städtewochenende teilgenommen, um sich mit den anderen Weitblick-Städten auszutauschen.



### Erste Aktionen

Im Advent waren die Weitblicker aus Bochum in der Bochumer Innenstadt musikalisch aktiv und haben so Spenden gesammelt. Der Erlös wird an Weitblick Duisburg-Essen weitergeleitet für ihr Bildungsprojekt in Bangladesh.



### Viele Pläne fürs neue Jahr...

Und natürlich gibt's viele Pläne fürs neue Jahr. Die Bochumer Weitblick schreiben: „Es ist vollbracht! Wir sind nun der 16. offizielle Weitblick Verein in Deutschland. Wir sind sehr stolz und glücklich, dass wir es geschafft haben. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gründungsmitgliedern für ihre Begeisterung und den bisherigen Einsatz für unseren Verein. Voller Motivation schauen wir in die Zukunft, denn wir haben bereits einige Ideen und Vorstellungen davon, was wir in Bochum und der Welt gestalten möchten.“



## Weitblick Bonn

### "In die Uni getanz"

Zu Beginn des Jahres, machte sich die Kinder- und Jugendgruppe „Aus der Reihe getanz“ (AdRg) mit den Dransdorfer Kids jede Woche in Richtung Kinderuni auf. Schon oft wurden wir von den Kindern gefragt, wo wir leben und arbeiten und so kam uns die Veranstaltungsreihe der Uni Bonn ganz gelegen. Jede Woche wurde ein neues Themenfeld angeboten, wobei es von Experimenten über die Entdeckung von Dinosauriern bis hin zur Bedeutung des antiken Griechenlands für unsere Demokratie viele spannende Eindrücke zu sammeln gab. „Echte“ Professoren\*innen gaben mal Einblicke in langweilige Vorlesungen, mal aber auch kindgerechte „Shows“ zum Besten.

### Kombo-Wochenendfahrt & Ausflug in den Kletterpark



Im Juni ging es für einige Paten und Patenkinder unseres Projektes KOMBO – Lernpatenschaften Bonn in die Schrofmmühle Wegberg – und das über Nacht! Sogar ehemalige Patenkinder kamen mit, sodass unsere Gruppe von 11-23 Jahren sehr gemischt und gleichzeitig familiär war.

Neben einer Besichtigung der Mühle, stand noch einiges auf dem Programm: Schnitzeljagd, Fußball spielen, Pizza backen, Lagerfeuer, Nachtwanderung... Am Sonntag haben wir uns, ein wenig übermüdet, noch kreativ ausgetobt und ein Bettlaken bemalt – eine tolle Erinnerung an ein spannendes und gemeinschaftliches Wochenende.

Auf Wunsch der Kinder, fand wenig später der langersehnte Ausflug in den Kletterwald statt. Früh morgens fuhren wir nach Brühl und

wanderten von dort aus zum Kletterwald „Schwindelfrei“.

In Kleingruppen erklimmen wir die Baumwipfel. Oben angekommen machte jeder seine persönlichen Erfahrungen mit Schwindel und Höhenangst, aber vor allem mit Mut und Vertrauen in sich selbst. In den kommenden Stunden wuchsen wir alle über uns hinaus, egal ob in 3 oder in 10 Metern Höhe!

### BiBo und AdRg auf dem Reiterhof

Nachdem wir im März eine großzügige Spende des Vereins für Naturschutz und Landschaftsökologie (NaLa e.V.) erhalten haben, konnten wir 10 Kindern der Projekte BiBo – Bildungs-patenschaften Bonn und AdRg einen Ausflug zum Reiterhof ermöglichen. Trotz schlechten Wetters und einer verlorenen Provianttasche, machten die Kinder mit viel Begeisterung sogar ein paar Stunts auf den Pferden. Aber müde wurde dadurch keiner, im Gegenteil: auf unserer Rückfahrt wurden beherzt Gesänge im Bus angestimmt und der Tag mit La-Ola und der Frage „Wann reiten wir das nächste Mal?“ abgeschlossen.



### Weitblick-Sommerfest 2016 in Bonn

Als krönender Abschluss des Semesters fand das Sommerfest im Bildungsgarten statt. Pünktlich stiegen die Temperaturen auf 30 °C und bei strahlend blauem Himmel fanden über 40 Weitblickende ihren Weg in die Grüne Spielstadt im Messdorfer Feld. Neben einem tollen Buffet und ein paar Bier konnte das Highlight des Tages, eine Aufführung des „Multicolore Theater“ reichlich genossen werden.

## Weitblick Duisburg-Essen

### Schulklasse in Bangladesch

#### *Unsere Partnerschaft mit NETZ e. V. geht in die nächste Runde*

Seit der Gründung von Weitblick Duisburg-Essen im Jahr 2010 ermöglichen wir als Partner der NGO NETZ e. V. jährlich einer Schulklasse in Bangladesch im Rahmen des Programms „WeltKlasse!“ den Schulbesuch. Da unsere letzte Partnerklasse bereits erfolgreich die Grundschule abgeschlossen hat, fördern wir seit März 2016 eine neue Klasse, diesmal an der „Maddha Khatiyari“-Dorfschule im Nordwesten Bangladeschs. Die 30 Kinder der Klasse werden an sechs Tagen pro Woche in Bengalis, Englisch, Mathe sowie Sach- und Sozialkunde unterrichtet. Mädchen werden besonders gefördert, da sie in der Regel weniger Chancen auf einen Schulplatz haben. Auch die Aus- und Weiterbildung des Lehrpersonals wird ermöglicht. Zudem können die Kinder durch unsere Förderung bei Bedarf auch in der Schule mit Essen versorgt werden, denn in der Region ist im Frühjahr und Herbst die Gefahr für Hunger besonders groß.



### Projekt Kindercafé in Duisburg Geflüchteten Kindern und ihren Familien Begegnungen ermöglichen

Das Kindercafé für geflüchtete Kinder und ihre Familien in Duisburg-Rheinhausen ist ein Projekt des jungen Duisburger Vereins „mehr flüchtlingshilfe e. V.“. Youssef Chemaou, Gründungsmitglied und Vorstand des Vereins, besuchte uns auf unsere Einladung hin bei einem unserer Weitblick-Treffen. In eindrucksvoller

Weise schilderte er uns die Situation der Geflüchteten in Duisburg und berichtete über die vielfältige Arbeit seines Vereins. Wir entschieden uns daraufhin, das Kindercafé mit einer Geldspende für Bildungsmaterialien zu unterstützen. Bei einem Besuch des Cafés im April 2016 konnten wir die engagierten HelferInnen kennenlernen, die dort regelmäßig Kinder betreuen und den Familien Begegnungen ermöglichen. Auch eine unserer Weitblickerinnen engagiert sich vor Ort. Weil wir die Arbeit des Vereins sehr schätzen und dabei auch die Bildungsförderung eine Rolle spielt, wollen wir auch in Zukunft Projekte von „mehr flüchtlingshilfe e. V.“ unterstützen.



### Start von „Filme mit Weitblick“

#### *Mit der Doku „The True Cost“ haben wir unsere neue Filmreihe eröffnet*

„Filme mit Weitblick“ ist der Titel einer Reihe von Filmabenden mit anschließenden Diskussionsrunden, die wir in Duisburg und Essen für Studierende organisieren. Als Auftakt der Reihe zeigten wir im Juli den Dokumentar-Film „The True Cost“ (2015) von US-Regisseur Andrew Morgan. Der Film blickt hinter die Kulissen der Textilindustrie und beleuchtet die Folgen – also den wahren Preis – von Billig-Mode für Mensch und Natur. Im Anschluss an die gut besuchte Filmvorführung im gemütlichen Brückencafé am Campus der Uni Essen führten wir mit den Gästen und unserer Moderatorin und Expertin Ange-Camea Robinson eine spannende Diskussion zum Thema Billig-Mode und tauschten unsere Ideen für ein nachhaltiges Konsumverhalten aus. Nach dem erfolgreichen Start der Filmreihe freuen wir uns nun auf das nächste Event mit dem Dokumentar-Film „Asylland“.



## Weitblick Freiburg

### 5. Geburtstag von Weitblick Freiburg

Weitblick Freiburg hat in diesem Jahr seinen 5. Geburtstag gefeiert. Zum kunterbunten Programm gehörten ein Rückblick bis zur Gründungsphase, ein Workshop zu Critical Whiteness und Raum, um sich inhaltlich mit Weitblick auseinanderzusetzen. Es war eine rundum gelungene Geburtstags-Feier!

### Gründung des Arbeitskreises Festival

Durch ein neues Mitglied kam die Idee auf, einmal ein Festival als Fundraising-Aktion zu organisieren. Um diese Idee in die Tat umzusetzen wurde der Arbeitskreis Festival gegründet. 2017 soll es das erste Weitblick-Festival in Freiburg geben. Dabei soll nicht nur gefeiert werden, sondern tagsüber auch Raum für Workshops und Vorträge sein.

### Weitblick-Taschen

Vom Arbeitskreis Großprojekt wurden im letzten Jahr wunderschöne Weitblick-Taschen entworfen.



Diese haben verschiedene Motive, die mit Bildung zu tun haben und von uns mit einer Siebdruck-Technik auf die Jutebeutel aufgedruckt werden. Glücklicherweise stellt uns eine Schule dafür ihre Siebdruck-Werkstatt zur Verfügung. Die Taschen kosten jeweils 8 € oder 10 €, je nachdem, ob nur eine Seite bedruckt ist oder beide Seiten. Falls ihr auch gerne solche Jutebeutel haben würdet, dann meldet euch unter [freiburg@weiblicker.org](mailto:freiburg@weiblicker.org).



### Weitblick bei Freiburg stimmt ein

In Freiburg wird jedes Jahr ein Kulturfestival gefeiert: „Freiburg stimmt ein“. In diesem Jahr war auch Weitblick mit einem Stand vertreten, der sich thematisch um Nachhaltigkeit drehte. Für die Festival-Besucher gab es die Möglichkeit Ideen zu Nachhaltigkeit auf Puzzle-Teile zu schreiben und damit ein großes Puzzle zu vervollständigen. Weiterhin wurden Videos mit Stimmen zu Nachhaltigkeit gedreht. Den Besuchern gefiel das sichtlich gut und auch wir Weitblicker hatten viel Spaß an der Sache.



## Weitblick Göttingen

### Internationales Kochen

Im November 2015 nahmen wir Kontakt zu Geflüchteten auf um mit ihnen gemeinsam ein langfristiges Projekt anzupacken. Die Absicht hinter dem internationalen Kochen ist es, verschiedene Kulturen kennenzulernen und somit Vorurteile abzubauen. Außerdem soll so eine langfristige Integration geschaffen werden, ohne dass wir in eine „Helfer“ Position geraten und wir auch sehen, wie Menschen anderer Kulturen unsere bereichern können. Durch dieses Projekt wurden schon viele Freundschaften geschlossen. Für die folgenden Wochen ist es geplant, das Kochen regelmäßiger stattfinden zu lassen (1x im Monat) und es auch in Göttingen bekannter zu



machen, damit wir künftig auch verschiedene Altersklassen begrüßen dürfen. Momentan findet das Kochen im Nachbarschaftszentrum Grone statt und jeder, der internationale Rezeptideen hat, kann diese mit einbringen. Das Kochen wird offen gestaltet, sodass jeder, der möchte, daran teilnehmen kann.

### 3zehn

Unter dem Motto „3zehn 3 labels // 10 hours // techno // deep house“ ließen wir im Februar im asta-eigenen Club Stilbrvch unsere erste öffentliche Party steigen. Ganz nach der Idee „Tanzen, bis die Uni steht“ ging der gesamte Gewinn (ca. 1500 Euro) an das Projekt Uni-baut-Uni, die momentan den Bau einer Bibliothek der staatlichen Universität Abomey-Calavi in Benin finanziell unterstützt. Die Party wurde ein voller Erfolg, denn neben dem finanziellen Gewinn wurden wir durch diese Veranstaltung stadtw

bekannter und konnten uns über weitere Mitglieder freuen.

13 / 02 / 2016  
3 labels / 10 hours / deep house techno

**3zehn**

**MAX NIPPERT**  
Muna / Paracou

**MICA N:posem Steffen Thomas**  
hoehler-music / Altenburg

**Patrick Muschweck**  
Kollektiv Kleinstadt / Göttingen

paracou HOEHLER KOLLEKTIV KLEINSTADT

**Weitblick**  
GÖTTINGEN

Weitblick Göttingen e.V. ist eine Studenteninitiative, die sich für einen gerechteren Zugang zu Bildung einsetzt. Mit den Einnahmen wird der Bau einer Universitätsbibliothek in Benin finanziert.

STILBRVCH / Am Platz der Göttinger Sieben / Göttingen / doors 10 pm / entry 6 - 8 €

### Laufen, bis die Uni steht

Anfang Mai ließen wir nach dem Vorbild von Weitblick Münster am Gelände des Hochschulsports der Universität Göttingen einen Spendenlauf stattfinden. Zwischen 11 und 16 Uhr fanden sich bei gutem Wetter viele motivierte Läufer zusammen, die mittels selbst ausgesuchter Sponsoren insgesamt über 1000 Euro einnahmen. Alle Einnahmen, die an diesem Tage erlaufen wurden, gehen komplett an die staatliche Universität Abomey-Calavi in Benin, dessen Bau einer Bibliothek wir finanziell unterstützen. Wir blicken zurück auf einen erfolgreichen Tag, der allen Teilnehmenden viel Freude bereitet hat und freuen uns schon, das nächste Uni-baut-Uni Projekt zu planen.





## Weitblick Heidelberg

### Intern

Im Mai dieses Jahres wurde der neue Vorstand gewählt. Die Ämterübertragung verlief reibungslos, da der alte Vorstand dem neuen bei Fragen stets zur Verfügung stand. Außerdem konnten wir im vergangenen Jahr zahlreiche neue und sehr engagierte Mitglieder gewinnen.

Um unsere persönlichen rhetorischen Fähigkeiten zu verbessern, veranstaltete ein Heidelberger Weitblick Mitglied mit uns einen Rhetorikworkshop, bei dem wir unsere Schlagfertigkeit verbessern konnten.



Ein Teil des Weitblick-Teams beim Essen eines Bildungseises.

### International

Weiterhin sammelten wir Spenden für unser Grundschulbau-Projekt in Indien sowie das Incawasi-Projekt in Peru. Dazu fand unter anderem ein indischer Kulturabend statt, bei dem Weitblick-Mitglieder gemeinsam mit Köchen der Mensa indisches Essen zubereiteten. Außerdem war dort Dr. Sujit, der Leiter des IIMC, anwesend und hielt einen Vortrag über seine Arbeit in Indien. Im Juni dieses Jahres veranstalteten wir ein Pubquiz mit dem Titel „Das kommt dir Spanisch vor?“, dessen Einnahmen dem Incawasi-Projekt zugutekamen.

Von Juni bis September hatten wir, wie auch schon im Vorjahr, wieder unsere Aktion „Bildungseis“ in Kooperation mit zwei Heidelberger Eisdieleen. Für jede verkaufte Kugel der Sorte „Bildungseis“, welche die Eisdieleen

selbst bestimmten, gingen 20 Cent an Weitblick Heidelberg, womit wir unsere Auslandsprojekte unterstützten. Eine ähnliche Kooperation haben wir in den Monaten November und Dezember in Form eines „Bildungs-Smoothies“ mit dem Café „Unter Freunden“.

In Zusammenarbeit mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Eppelheim veranstalteten wir im Juli eine „Ralley-Sozial“ (Spendenlauf) für unser Peru-Projekt. Durch die tolle Mitarbeit der Schüler/innen und deren Sponsoren konnten wir über 10 000 Euro für Incawasi sammeln.

Im Dezember hatten wir ein Wochenende einen Stand auf dem Heidelberger Weihnachtsmarkt, wo wir nach dem Motto „Wer Glühwein trinkt, der Bildung bringt!“ Glühwein, Waffeln, Mandeln und Punsch für unser Indien-Projekt verkauften. Mit diesen Einnahmen konnten wir den Schulbau dort abschließen. Nach vier Jahren und über 35 000 € ist dieses Projekt vorerst abgeschlossen.



Ein Teil des Weitblick-Teams bei der „Ralley Sozial“ im Juli 2016.

### Regional

Auch Weiterbildung vor Ort liegt uns am Herzen. So veranstalteten wir im Juni einen Vortrag zum Thema der andauernden Fluchtursachen in Afghanistan mit Herrn Dr. Erös. Wir waren begeistert davon, wie viele Interessierte kamen.

Im Oktober waren wir Teil der Deutschland-Tour des Films „Stepping Forward“, den wir mit anschließender Diskussion mit der Regisseurin und dem Protagonisten in der Neuen Uni zeigten.

## Weitblick Hannover

### Sommer-Einsatz in der PLiNKe

In diesem Jahr konnten wir einem unserer hannover-schen Bildungs-projekte mit eine große Freude bereiten. Seit vielen Jahren unterstützen wir die Nachmittagsbetreuung *Die PLiNKe* in Linden-Süd. Studierende helfen dort bei der Hausaufgabenbetreuung und wir führen alle zwei Jahre eine Sommerschule durch.



In diesem Jahr haben wir uns für den Sommer-Einsatz der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und der Stiftung der Sparda-Bank beworben. Dieser hat das Ziel, dass Vereine und gemeinnützige Initiativen eine „handwerkliche“ Herausforderung gemeinsam mit Experten bewältigen können. In der PLiNKe war neuer Sand für den Innenhof sowie der Aufbau neuer sicherer Spielgeräte dringend notwendig, sodass wir dank der Spende in Höhe von 2.500 Euro und des Know-Hows örtlicher Handwerker an einem sonnigen Tag dieses Projekt in die Tat umsetzen konnten. Die Kinder freuen sich, nun in ihrem Innenhof ausgelassen toben zu können.

### Fortschritte in Kolumbien

Auch in diesem Jahr konnten wir durch verschiedene Aktionen wieder eine große Menge an Spendengeldern generieren. Unsere Klassiker -

das semesterweise stattfindende Table-Quiz sowie unsere Crêpes-Stände - waren wieder sehr erfolgreich, sodass wir zum Ende des Jahres unseren Partnerverein *Schule fürs Leben* mit einer Spende in Höhe von 7.350 € erfreuen konnten. Diese wurde verwendet, um für eine bereits bestehende Schule in Cali die letzten nach einer Gesetzesänderung notwendig gewordenen Lizenzen zu erhalten. Im Colegio de las Aguas wird neben Grundschule und weiterführender Schule auch am Nachmittag Unterricht und Betreuung angeboten. Inzwischen besuchen über 300 Kinder täglich die Schule, die bereits auf eigenen Beinen steht.

### „Einblick mit Weitblick“ gestartet

Neu in Hannover ist unsere Weiterbildungsreihe „Einblick mit Weitblick“. Bisher konnten wir sieben spannende Veranstaltungen anbieten, die ein vielfältiges Interessensspektrum abdecken. So haben wir eine Führung durch unseren Hauptbahnhof inkl. Geister-U-Bahn-Station organisiert, uns mit dem in Hannover berühmten Ihme-Zentrum und seiner Zukunft auseinandergesetzt und die hannoversche Sternwarte besucht.



Die Aktionen werden sehr gut angenommen und positionieren uns als Bildungsinitiative, die nicht nur benachteiligten Kindern und Jugendlichen Bildung ermöglicht, sondern auch Studierende und andere Interessierte weiterbildet. Für die Aktionen versuchen wir, Sonderpreise auszuhandeln, um sie besonders für Studierende attraktiv zu halten.



## Weitblick Kiel

### WLAN Ausbau am INJEPS

Anfang 2016 konnten wir die gesammelten Spenden der letzten Jahre an unseren Projektpartner am **INJEPS** senden. Damit wurde auf dem neu entstehenden Uni-Campus in der Nähe von Porto Novo in Benin eine vollständige Infrastruktur für einen breiten W-LAN Zugang ermöglicht. So steht den Studierenden vor Ort nun ein freier Internetzugang offen, welcher für einen Zugriff auf Informationen und **Bildungsinhalte** unerlässlich ist. Somit sind die Studierenden nicht mehr auf instabile Mobilfunknetzte angewiesen und können sich auf dem neuen Campus frei im Web bewegen.

### Und fertig ist die Pfandbox!

Mit einem gewissen Stolz für diese handwerkliche **Meisterleistung** konnten wir dieses Jahr unsere erste Pfandbox im **Audimax** aufstellen und damit die Uni optisch deutlich aufwerten!



### Weitblicker-WG-Party

Alle Jahre, wenn nicht sogar alle Semester, wieder startet in der WG von Weitblickerin Marlene im Frühjahr die bekannte **Weitblick & Friends Party**, zu der alle Weitblicker\*innen, Freunde und Interessierte eingeladen sind. Statt Eintritt wurde eine Spendendose aufgestellt, um für den guten Zweck zu feiern und Neumitglieder zu begrüßen, sowie Interessierten von unserer Arbeit zu berichten.

## Erstsemesterbegrüßung



Mit **Bildungsspong** und Gewinnspiel haben wir die neuen Studierenden im Oktober herzlich begrüßen können und ihnen zugleich Informationen an die Hand gegeben, wie sie ihre Freizeit weitblickend gestalten können!

### Upcycling auf'm MUDDI Markt

Wie bereits im letzten Jahr waren wir auch dieses Mal wieder auf der **Kieler Woche** aktiv! Der **MUDDI Markt** ist ein gemeinnütziges Projekt, welches zusammen mit unterschiedlichen Initiativen, Projekten, Tages- & Abendprogrammen einen Gegenentwurf zur kommerziellen Massenabfertigung der KiWo bietet. So z.B. auf dem Thementag „**Upcycling**“: dort haben sich unterschiedliche Gruppen aus Kiel vorgestellt und Workshops angeboten.

Weitblick Kiel hat erneut zum Basteln von Geldbörsen aufgerufen und mit Passanten, ob groß oder ganz klein, leere Tetra-Paks einem



neuen Zweck zugeführt. So konnte kreativ das **Bewusstsein** für einen nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen gestärkt werden.

## Weitblick Köln

### Geschichten mit Weitblick

#### Ein schöner Rückblick

Auch in diesem Jahr haben wir das Schulprojekt mit Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse der Grüneberg-Grundschule in Köln Kalk durchgeführt. Einmal wöchentlich haben wir uns zum gemeinsamen Schreibworkshop getroffen. Die Schülerinnen und Schüler haben in dieser Zeit fleißig und kreativ an einer Geschichte über ein besonderes Erlebnis ihrer Grundschulzeit geschrieben. Anschließend wurden alle Ergebnisse gedruckt und in einem Buch gebunden. Den Höhepunkt und Abschluss des Projekts bildete auch dieses Jahr ein gemeinsames Frühstück und die anschließende Übergabe der fertigen Bücher. So besitzen die Schülerinnen und Schüler eine schöne Erinnerung an ihre gemeinsame Grundschulzeit.



### Stand auf dem HumFestival

#### Quiz, Verlosung und Jutebeutel

Auch dieses Jahr waren wir wieder mit einem Stand auf dem HumFestival der Universität zu Köln vertreten und haben versucht neue Mitglieder zu gewinnen und über unsere Projekte zu informieren.

Mehr als 50 Personen nahmen an unserem Weitblick-Quiz zu unseren Projekten teil und einige von ihnen gewannen tolle Preise bei der Verlosung. Auch Jutebeutel wurden dieses Jahr zahlreich gegen Spende bemalt. Mit neuen Anregungen und Erfahrungen wird es auch nächstes Jahr wieder einen Stand geben!



### Donnerstagsspaß

#### Improtheater, Kochkarussell

Im Sommersemester 2016 haben wir uns überlegt jeden dritten Donnerstag des Monats eine interne Spaßaktion zu organisieren, um uns gegenseitig besser kennen zu lernen. Der „Donnerstagsspaß“ war geboren.

Gestartet sind wir im Januar mit einem Improtheater-Abend bei René, der seine kleine Wohnung als Bühne zur Verfügung gestellt hat.

Im Juni haben wir uns dann auf eine kulinarische Weltreise begeben. Italienischer Hauptgang, Japanische Hauptspeise, Indisches Dessert – von Bekanntem bis Exotischem war alles dabei! Der Clue des Erlebnisses: Jeden Gang nimmt man bei einem anderen Gastgeber zu sich. Beim Meet and Eat hat man also die Möglichkeit, andere WeitblickerInnen aus seiner Stadt einmal genauer kennen zu lernen und als Verein enger zusammenzufinden. Gut geschmeckt hat es obendrein!



Den Donnerstagsspaß und die gute Laune, die er verbreitet möchten wir nicht mehr missen!



## Weitblick Leipzig

### Lokal und vielfältig

#### Unsere Projekte und Events 2016

Im letzten Jahr kam Bewegung in unsere lokalen Projekte! Wir geben nicht nur vielen Geflüchteten im Leipziger Umland Deutschunterricht, sondern auch geflüchteten Familien in Leipzig. Wir eröffneten eine neue Theater-AG an einer Grundschule und vermittelten einige neue Bildungspatenschaften. Viel Spaß haben auch die vielen Veranstaltungen gemacht:

#### Benefizabend „Ein Teil von Uns“



Nur drei Tage nach unserem fünften Kneipenquiz fand unser Benefizabend zugunsten des Ecuador-Projekts statt. Im Vorhinein wurden Bilder aus aller Welt gesammelt, Flohmarktsachen gesucht und Hobbyköche zusammengetrommelt. Als der Tag gekommen war, füllte sich das „Helmut“ schnell. Viele waren fasziniert von den Bildern aus aller Welt, welche mit ergreifenden, aber auch lustigen Bildbeschreibungen versehen den Großteil des Raumes schmückten. Beim Probieren der leckeren internationalen Gerichte, welche von indischem Daal über Torta di Fiambre aus Uruguay bis hin zur Gemüsetarte aus Frankreich reichten, wurde viel geredet und gelacht. Durch die großzügigen Spenden war es möglich, 300 Euro einzunehmen. Das Geld kommt direkt der Schulausbildung unseres Patenkindes Diego in Ecuador zu Gute.



### Wohnzimmerkonzert mit Tom Sola



Im Frühling fand unser wunderbares 2. Wohnzimmerkonzert statt, diesmal mit Tom Sola! Richtig gute Lieder, schöne Stimmung und leckere Waffeln bleiben in Erinnerung. Wir stellten ein Knabberbuffet auf die Beine, um Projektspenden zu sammeln. Das Wohnzimmer der Weitblickerin, über die auch der Kontakt zum Singer-Songwriter zustande kam, war bis auf den letzten Platz besetzt!

### Äthiopien – Land der Vielfalt



Spannende Eindrücke von Äthiopien, veranschaulicht durch grandiose Bilder und Filme auf einer riesigen Kinoleinwand. Die Multivisionsshow von Christian Sefrin fand in den Leipziger Passage-Kinos statt. Die professionellen Fotografien, Video- und Tonaufnahmen gaben einen einmaligen Einblick in die Natur, Kultur, Religion und Geschichte Äthiopiens. Da Christian schon viele Jahre im Land verbracht hatte, ermöglichte er uns und den anderen begeisterten Besuchern einen differenzierten Einblick ins Land, der den Blick für die vielschichtigen Problematiken schärfte, aber auch schlichtweg verzauberte mit wunderschönen Bildern von Landschaften und Städten, Wüsten und Eis, Leere und Enge, Alt und Neu.

## Weitblick Marburg

### Weitblick-Dinner

Im Mai 2016 fand das erste „Weitblick-Dinner“ in Marburg statt. 20 Weitblickende mit Freude am Kochen und gutem Essen wurden per Los in Zweier-Kochteams eingeteilt, die entweder eine Vorspeise, ein Hauptgericht oder einen Nachtisch vorbereiten und jeweils zwei andere Teams für diesen Gang bei sich zuhause empfangen sollten.

Es wurde ein ereignisreicher Abend, bei dem sich neue Weitblickende und „alte Hasen“ kennenlernen und in entspannter Atmosphäre einige kulinarische Highlights erleben konnten. Die Resonanz zwar äußerst positiv, sodass Weitblick Marburg plant, das Dinner auch in Zukunft gerne zu wiederholen.



### Projektpartner *Cooperativa Divisoria* im peruanischen Regenwald

Seit Juni 2016 hat Weitblick Marburg einen neuen Projektpartner, und zwar die *Cooperativa Agraria Cafetalera Divisoria* in Peru.

Dabei handelt es sich um eine Kooperative von Kleinbauern und deren Familien, die im peruanischen Regenwald ökologische Landwirtschaft betreiben und in fairem Handel Kakao- sowie Kaffeeprodukte vermarkten.

Weitblick Marburg hat es sich zum Ziel gesetzt, insbesondere die Weiterbildung im ökologischen Anbau und im Wissenstransfer zu unterstützen. Hierbei stehen wir in Verbindung mit dem beiden deutschen NGOs *Ecoselva* und *Perú Amazónico*, die schon länger mit der *Cooperativa Divisoria* zusammenarbeiten.



*Workshop bei der Cooperacion Divisoria zur Verbesserung Herstellung von organischem Dünger. ©Cooperativa Agraria Cafetalera Divisoria Ltda.*

### Weitblick-Wochenende *Flucht und Asyl*

Anlässlich unserer im Jahr 2015 neu gegründeten Begegnungsgruppe, die sich um einen Kontakt von Geflüchteten mit Marburger Studierenden bemüht, und der zunehmenden gesellschaftlichen Bedeutung von Flucht und Asyl, hatten wir uns entschlossen, das Weitblick-Wochenende im Juni 2016 unter diesem Thema zu veranstalten.

Mehrere Referierende beleuchteten geopolitische und demographische Implikationen der Migration, juristische und praktische Aspekte und persönliche Erfahrungen in diesem Bereich. Es entstanden fruchtbare Diskussionen und wertvolle Anregungen für die künftige Integrationsarbeit von Weitblick Marburg.



*Fr. Daub (M A Politikwissenschaft) von der Beratungsstelle der Diakonie Oberhessen beim Weitblick-Wochenende in Münchhausen.*



## Weitblick Münster

### Unibau in Benin

#### *Das erste Schlafgebäude auf dem neuen Campus ist im Bau*

In Benin geht es weiter voran. Nachdem im letzten Jahr bereits die Aufstockung des Lehrgebäudes, der Bau des Fußballplatzes und die Installation des Internets fertig gestellt wurden, herrscht inzwischen schon richtig Leben auf dem Campus, da bereits zwei Jahrgänge dort unterrichtet werden. Dieses Jahr begann dann der Bau des ersten Schlafgebäudes und eines Basketballplatzes, der von Weitblick Köln finanziert wurde. Aktuell sind wir dabei die erste Bauphase nachzuarbeiten und offene Fragen zu klären, und hoffen, nach Abschluss dessen nächstes Jahr in die zweite Bauphase starten zu können.

### Universitärer Austausch

#### *Auslandssemester von Jacques und Ephraïm in Münster*

Nachdem mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags letztes Jahr ein wichtiger Grundstein für den studentischen Austausch zwischen der Université Abomey-Calavi in Benin und der Uni Münster gelegt wurde, haben wir uns umso mehr gefreut, dieses Jahr mit Ephraïm und Jacques die ersten beiden Stipendiaten in Münster begrüßen zu dürfen.



*Begrüßungsabend für die beiden beninischen Austauschstudierenden*

Neben dem Studium nahmen sie an Weitblick Sitzungen teil und hatten durch Ausflüge und Reisen die Möglichkeit, Deutschland noch besser kennenzulernen. Insgesamt war das

Auslandssemester von Ephraïm und Jacques sowohl für die beiden beninischen Studenten als auch für die Münsteraner Studierenden eine tolle Erfahrung und wir haben viel durch den interkulturellen Austausch gelernt.

### Veranstaltungen in Münster

#### *Neue Veranstaltungsreihe „Krieg im Leben – Leben im Krieg“*

In diesem Sommersemester hat Weitblick Münster die Veranstaltungsreihe „Krieg im Leben – Leben im Krieg“ mit gleich zwei Abenden



eingeleitet. Den Auftakt machte Ronja von Wurmb-Seibel im April. Sie las Geschichten aus ihrem Buch „Ausgerechnet Kabul – 13 Geschichten vom Leben im Krieg“ vor. Die studierte Politikwissenschaftlerin war 27 Jahre alt, als sie 2013 – als damals einzige deutsche Journalistin – nach Kabul ging. Ihre Erlebnisse und Eindrücke aus der Zeit hat sie in dem Buch niedergeschrieben. Nach der Lesung gab es einen regen Austausch zwischen dem Publikum und der Autorin, bei dem keine Frage unbeantwortet blieb. Die zweite Veranstaltung fand in Kooperation mit der Initiative skate-aid e.V. im Juli statt. Torben Oberhellman, Projektleiter von skate-aid e.V. und Vorstand der Titus Dittmann Stiftung, nahm uns in seinem Vortrag auf eine spannende Reise durch die Projekte des Vereins in Ländern wie Südafrika oder Afghanistan mit. Unter den vielen Gästen waren auch weitere Aktive der skate-aid Initiative. Nach dem Vortrag wurde der Abend mit lockeren Gesprächen zwischen Besuchern der Veranstaltung und skate-aid Aktiven fortgesetzt. Die Planung der nächsten Veranstaltung aus der Reihe für das kommende Wintersemester läuft bereits.

## Weitblick Osnabrück

### Ganz ohne Party können wir halt doch nicht

Das alte Jahr haben wir mit einem geselligen Abend in den Gemäuern des Unikellers ausklingen lassen. Musikalisch unterstützten uns dabei drei Bands und trotz Temperaturen um die 10 ° wurde auch der ein oder andere Glühwein ausgeschenkt. Dann standen bei uns auch wieder die Wahlen an, wobei sich der Vorstand auf 6 Leute dezimiert hat.

Nach den Semesterferien startete auch die EcoGeKo im neuen Semester wieder gut durch. Wir nutzen die Gelegenheit im gemütlichen Rahmen in einem Abwasch den Infoabend durchzuführen. So entstanden bei leckerem Essen Gespräche mit interessierten, neuen Gesichtern. Und zum Abschluss gab es unseren, inzwischen legendären, Apfelkuchen.



Auch bei den Kassenschichten im NIZECLUB wird man immer häufiger gefragt: „ihr seid nur Dienstags hier ne. Und das war so ne gemeinnützige Organisation, von der aus ihr das hier macht. Stimmts?“ Mittlerweile sind wir also auch dort eine feste Konstante mit der man rechnen kann.

Bei einer neuen Studentenparty, der 'Mittwochs' durften wir uns kurzerhand auch noch Präsentieren und auf uns Aufmerksam machen. Und bei der ganzen Feierei haben wir doch fast unseren eigenen Geburtstag vergessen. Weitblick Osnabrück wurde im Sommer nämlich 5 Jahre!

### Generalprobe Flunkyballturnier

In Vorbereitung auf das Sommercamp und als Feier unseres Geburtstages gab es dann Anfang Juli

erstmal ein Weitblick-Flunkyballturnier. Bei herrlichem Sonnenschein konnten so, im SchloGa, neue Leute für Weitblick gewonnen werden. Teamgeist und Kommunikation waren hierbei mindestens genauso wichtig wie der Spaß.



### Preisträger

Besonderes Engagement und Einsatz sollten auch ausgezeichnet werden. Deshalb wurde in Osnabrück der Weitblicker des Herzens neu eingeführt. Dadurch erhalten diejenigen, die sich durch tatvollen, unermüdlichen Einsatz ausgezeichnet haben, einen Ehrenplatz und ein Dankeschön.

Als Gewinner des Publikums kreativpreises auf der Jahreshauptversammlung, wurden wir schließlich auch auserkoren unseren Ruf zu verteidigen und das Sommercamp auszurichten. So verbrachten wir bei herrlichem Sonnenschein ein großartiges Wochenende in Osnabrück, enterten erst ein Piratenschiff und machten nicht mit einer Ananas die kleine Freiheit unsicher. Zwischendurch gab's dann mal noch ein Eis von Schlecks.





## Weitblick Plus

### Neugründung

Im letzten Jahr ist Weitblick plus e.V. gegründet worden, der Alumni Verein von Weitblick. Um zu gewährleisten, dass die Studierendeninitiative mit neuen Mitgliedern gesund wachsen kann, wollten wir den Verein in Studierende und in Alumni unterteilen.

Besonders wichtig ist natürlich, dass die Partnerländer / -ziele gleich sind zwischen der Studenteninitiative und dem Alumniverein! Weitere Vorteile sind weniger Administration in den Studierendeninitiativen, größere Handlungsfähigkeit, gezieltere Anspannungsmöglichkeiten für uns und die richtigen Informationen und News für unsere Alumni.

### Weitblicks 8.Geburtstag

Nach unserer Gründung war die Geburtstagsfeier die erste Aufgabe von Weitblick Plus. Am 29.2.2016 jährte sich die Weitblick Gründung zum



achten Mal. Zusammen mit über 200 WeitblickerInnen aus fast 15 Weitblick-Städten haben wir am 5.3.2016 den Geburtstag grandios gefeiert. Nach einer Eröffnungsrede des Weitblick-Gründers Andreas Pletziger starteten wir mit Rocktool die musikalische Unterhaltung. Bis in den frühen Morgen sorgte dann unser DJ für gute Stimmung. Zusammenfassend war es eine gelungene Veranstaltung.

Neben einer guten Party gab es auch wieder vielfältige Möglichkeiten sich untereinander auszutauschen und sich über bestehende Projekte zu informieren. Zusätzlich zu diesem

Erfolg konnten wir insgesamt einen Spendenbetrag von 500 Euro einnehmen.

### Auf weiter Flur

Vom 04. bis 06.08. fand in Münster am Maikotten das „Auf weiter Flur“-Festival statt. Die Weitbeat-Gruppe und Weitblick Plus organisierten für das



Wochenende einen Waffelstand und Torwandschießen mit tollen Preisen, die u.a. von Titus und Einzelhandel gesponsert wurden. Bei ausgezeichneter Musik und gutem Wetter konnten so fast 2000€ Spenden für unsere Projekte gesammelt

